Quelle: http://manuscripta.at/?ID=26857
Copyright: Admont, Benediktinerstift

Den kunig er aus dem marden vant
Als er nu wolt von dannen rten
Her gedenkht ewr eren
Habent uns herren icht getan
Da sein wir doch unschuldig an
Sind aber in pniez sind uns herren
Do gerucht an uns mern
Zwr er der ir halt genug
Do dz die peham ir unsig
Icht pegern an uns elden
In ewern gelait gerucht uns sendn
Begen Steyr wider haim
Do gepot der kunig von peham
Den obristen chamrern
Als lieb im die leib weren
Dz er an aller hande laut
Der herren gesind belait
An ir gemach hinz österreich
Yedem herren sunderleich
Sol man auch ichtwicht lassen
Dann ritten sy ir strassen
Und pruchten posew mern
Wie ir herren gefangen wern
In herter verlichnusse
Dz gab zähers güsse
Yer freunt augen und herz
Und doppein und smerz
Den die herren dort liten
Unlang wart darnach gepiten
Dz der pchunig samt
Her ze Steyr in dz lamt
Und enpot der herren freunden dz
Wolten sy gestillen senen haz
Und fristen der gefangen leben
Do müst man im zehamt geben
Was man ir pnutz und vest
Unudert in dem lannd west.
Diz was vnuerporn
Man sprecht so hartt dz kunigs zorn
Dz der herren freunt lis
Sy teten was der kunig hiez
Auch sahen die gefangen gu
Wez der kunig nicht wolt enpern
Dz man dz tet engeit
Wenn wer so gefangen leit
Dem ist ein churtze weil lang

Da der kunig nach rauf
Nach seinen willen dz gesprach
Sein graf pernharten man geben sach
Pchamberich pecrach und sind peter
Lutzl vest mer het er
Sein graf haimrichen
Antwurt man snellichleichen
Chaisperpach und strussbach vn losenstail
Ant rabenstein het er democh twal
Von der alten her Steysid
Dz prucht den kunig in unsit
Dz er graf hamrichen hiez vbl pflegen
Er hiez vm bespel an legen
Und was man möcht erdenkhen
Dz yn möcht gechrenkhen
Dz hiez er ym alles tun
Nuzt dz man ym dz lebens sun
Geway mit dem hause wider.
Do hiez der kunig prechen nider
Dew chostlichen weich
Losenstail und pchamberig
Strussbach und pecrach
Rabenstein er nicht zepruch
Dilich gut er dann spirt
Der von liechtenstain im anewirt
Fronburg ainnew und liechtenstain
Dem kunig er fermubt harte chlain
Do er sich so begund wehen
Liechtenstain und ainnew hiez er prechen
Von wildon her herrant
Dem kunig anewirt zehant
Eppenstain prenmarpurch die west
Bleichenperig nicht mer er west
Pmtz die im gehörten zue
Nu hört was dz kunig tue +
Eppenstain liez er beleiben
Und hiez durch treiben
Dz man die andn zuo zepruch
Wie sich der kunig nach
An dem von Stubenberig dz hört
Drey vest er im zepruch und stört
Er zepruch ym an der stund
Chappfenberg und chez aus dem grund
Wulfingstain und Stubenberig sun
Nu hört wie er gerich nan
An dem pettauer